

II. (17.)

*Fürbitte des Rates der Stadt Danzig für Caspar Hermenssdorff,
dem durch Merten Rentzell, Schloßhauptmann auf Pr. Markt, einige Ochsen
abgenommen waren.*

1530. Mittwoch am 15. Juni: Danzig.

Ad. Dem Durchlauchten Hochgebornen fursten, vn hern hern Albrecht, van Gots genaden, Marggrave zu Brandenburg, In Prewssen. Zcu Stettyn. Pommern, der Casschubn vnd Wenden Hertzoge. Burggve Zu Nurenbergk, vnde Fursten Zcu Rugen unsern Genedigen Heren.

Duchlauchter Hochgeborner Furst. Genediger herre. vnßer boreidwillige vn vnvordrossene dienste. Seint Ewer furstlichen Genoden, In beßunder andacht boreidt vnd entpholenn. — Genediger herre. Es haben vns die Erßamen vnde Weyßen vnßers Raets vorordente, vn geliebte freunde. Zo wyr Jungst bey königlicher Maiestat, unserm allergunsten hern, zu Crokaw gehabt, In Irer widderkunfft, wes sie, doselbst Ires dienstlichn anregendts, bey Ewer fl. Gnoⁿ. In vnßern namen geworben, gutter notturfft berichtet. Als nemlich etzlicher Ochßen halben. Zo vnßer Burger Casper Hermensdorff, Jungst vorruckten Herbsts. Im Dorffe Tafern. zum Slosse Prewssche margkt gehorigk, gekowfft, vnd Ihm doch balte durch den Erbarn her Merten Rentzell Hewptman, zum Prewssche margkte, der angeczogenen vrsach genommen, Das er sie widder Ewer fl. Gnoⁿ Vorbott. In gedochtem Gebiethe gekowfft hette. Do sich doch der vnßer, als das er, des noch von den Pawern, noch sunst kein wissen gehabt, hochlich rumet, Vnd bey seynem hogsten Zcubehalten erbewth. Es wolde es och Ewer fl. gnoⁿ. dovor leichtlich, vnde genediglich geruhen Zcu achten. Das sich vnßer Burger, seines kowffens, do er des Vorbots berichtet, ader auch die pawrn selbst Ihm, Ihre Viech, nicht angeboten, wol gemessiget hett. Vnd ab villeichte Imandt dießen behelff Jegen den vnßern auffbringen, vnd sagen wolte. Das er vorbottene Muntz sulte doselbst awßgegbn haben. Tut sich derselbig abermals ruhen. das er eynem Idern solch gelt, wie das dem vorkowffer gefallen, daertzureichn, vnd zcu Zcalen erbotten, och gezcalet habe. Dergleichen haben och die gemelten vnßers Raetß Geßanten der Grentzn vff Nehringe, vn der entlichen handlung, Zo derwegen noch geschener besichtigung, In gelegennr stelle, furtzunemen datzumal gedacht. Vnde des von Ewer fl. Gnoⁿ. eynen genedigen bescheit, wenne, vnd woh ein solchs derselben, bequeme sein muchte. dienstlich gebeten. Dweil sich aber Ewer fl. Genode, awß verhinderunge anderer, vnde hoger Geschefte, wie die Sach, Zo wol der gedochten Ochßen, als Grentzen halbn, eygentlich gelegn. daßmol nicht wust